

# Chanda

## Ihr aufregendes,trauriges,wunderschönes Abenteuer

Von Chanda-chan

### Prolog: Traum -chan

"Vor kurzem sind in Madrid zwei Kinder im Alter von 16 und 23 verschwunden. Die Polizei arbeitet auf Hochtouren und bis jetzt gibt es keinerlei Anzeichen auf den Verbleib der Jungen. Das ganze Land ist geschockt und verängstigt.Da solche Vorfälle schon des Öfteren auftauchten wurde eine spontane Krisensitzung einberufen.Bald-." 'Hmmm es ... ist so heiß.'Ich stand auf schaltete den Fernseher aus und rannte vom Wohnzimmer in mein Zimmer. 'Viel zu stickig hier!' dachte ich mir und lief diesmal aus dem kleinen lilanen Raum in den blauen Flur. Mit einem kleinem Hüpfer landeten meine, meiner Meinung nach ,viel zu großen Füße in den Sandalen.Erst die Tür aufgerissen und schon im, zu meinem Gunsten ,ziemlich kühlen Treppenhaus.Das schön kühle Gefühl verschwand aber auch schon wieder als ich in die Außenwelt trat. „Ähm und wohin jetzt?“,murmelte ich vor mir hin.Ich beschloss den Bus zu nehmen.Aber erst dann fiel mir auf das ich meinen blauen Brustbeutel in der meine Busfahrkarte steckte vergessen hatte.\*peinlich\*Ich hätte platzten können vor Scham als ich die verwirrten und ärgerlichen Blicke meiner Mitmenschen regelrecht spüren konnte.Ich stieg sofort wieder aus und schüttelte meinen Kopf in der Hoffnung das meine Gedanken sich von selbst ordnen könnten.'Musst wohl jetzt zu Fuß zum Einkaufscenter,du dummes Mädchen! Ich und meine blöden selbstständigen Gedanken! Naja gesagt getan. Nach nur erstaunlichen 15 Minuten war ich endlich angekommen.Nur um dann wieder den Heimweg anzutreten, da ich ganz zufällig mein Handy gezückt hatte.\*starr\*'20:00'Die Sache mit dem: Im Sommer geht die Sonne später unter konnte ich mir noch die merken. Ich musste mitten auf dem Weg stehen bleiben und schmunzeln da ich glücklich darüber war das ich nur meinen Brustbeutel vergessen hatte.Endlich an der Tür angekommen wollte ich gerade die Klingel betätigen als meine Eltern mit dem kurzen Satz „Sind weg!“, ihren Weg bahnten. Ich schmiss mich auf mein ungemütliches Bett und schlief ohne Bedenken ein....obwohl am morgigen Tag die Schule beginnen sollte.Darüber konnte ich mir auch später noch Gedanken machen.

//'Es ist so dunkel... '\*erschreck\*' 'Was war das ?'Eine Flamme? Eine Taschenlampe? Ein Böller ? Nein...

Im nächsten Moment schien sich die Dunkelheit die sich als ziemlich dichter Nebel herausstellte zu lichten.

Der Anblick der mich dort erwartete brachte mich zum Stocken.....ein wunderschönes,prächtiges,farbenfrohes -//

„Wach auf Chanda!!!“

